

Holger Paetz liest der Politik die Leviten

Pater Paetz predigt wieder. Der Kabarettist und ehemalige Autor des Singspiels am Nockherberg, Holger Paetz, ist mit seiner Fastenpredigt auf Tour. An der Akademie hat er Politikerinnen und Politikern die Leviten gelesen und über das Leben in der Corona-Pandemie gescherzt – natürlich im Pfarrergewand. Eine Auswahl seiner besten Sprüche.

„Putin hält sich in allem, was er tut an die russische Volksweisheit: ‚Die Wahrheit ist ein kostbares Gut, man muss sparsam damit umgehen.‘“

„Niedlich finde ich ja querdenkende Impfgegner mit Reichskriegsflagge, die den Kaiser wiederhaben wollen. Die Impfpflicht wurde im Kaiserreich eingeführt.“

Über Friedrich Merz: „Ein ganz normaler Mittelstandsmillionär mit gerade mal zwei Privatflugzeugen.“

Über Homöopathie: „Da könnte man doch auch Münzen mit Wasser abspülen, das Wasser in der hohlen Hand auffangen und damit in der Apotheke bezahlen.“

„Früher gab es noch Impfdrängler, jetzt nur noch Impfquengler.“

Weiteres auf der Website

Ausführlicher Bericht:
bit.ly/holger-paetz

